
Marke Volkswagen liegt im August 3,8 Prozent unter Vorjahr

Die Marke Volkswagen hat im August weltweit 493 800 Fahrzeuge an ihre Kunden ausgeliefert, 3,8 Prozent weniger als im August 2018. In einem rückläufigen Weltgesamtmarkt konnte Volkswagen seinen Marktanteil im Berichtsmonat dennoch stabil halten. In China steigerte Volkswagen in einem rückläufigen Gesamtmarkt seinen Marktanteil leicht. In Brasilien und den USA erzielte Volkswagen ein deutliches Auslieferungsplus von 15,4 beziehungsweise 9,8 Prozent.

Volkswagen Vertriebsvorstand Jürgen Stackmann: „Nach einem WLTP-bedingten Rekordmonat August 2018 überrascht uns das aktuelle Ergebnis in Deutschland und Europa nicht. Ab dem kommenden Monat sollte hier der Umschwung kommen. Insgesamt behauptet sich die Marke Volkswagen dank der positiven Entwicklung in Nord- und Südamerika weiterhin stabil in einem anhaltend rückläufigen Weltmarkt.“

Zu den Auslieferungen in Regionen und Märkten im August:

In einem insgesamt deutlich rückläufigen Gesamtmarkt hat Volkswagen in Europa nach dem Rekord im Vorjahr erwartungsgemäß weniger Fahrzeuge ausgeliefert. Insgesamt wurden 119 500 Fahrzeuge an Kunden übergeben, 9,9 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. In Westeuropa verzeichnete die Marke ein Auslieferungsminus von 9,8 Prozent auf 97 400 Fahrzeuge.

In der Region Zentral- und Osteuropa lieferte die Marke Volkswagen im Berichtsmonat 22 100 Fahrzeuge aus, 10,7 Prozent weniger als im August 2018.

Im Heimatmarkt Deutschland übergab Volkswagen im August 38 700 Fahrzeuge an seine Kunden, ein Rückgang von 10,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat.

In der Region Nordamerika erzielte Volkswagen im August mit 52 900 Fahrzeugauslieferungen ein Auslieferungsplus von 2,9 Prozent. Besonders erfreulich war das Ergebnis in den USA, wo die Marke 35 400 Fahrzeuge an ihre Kunden übergab, 9,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Damit legt Volkswagen hier im sechsten Monat in Folge bei den Fahrzeugauslieferungen zu. In Mexiko schloss die Marke mit einem Auslieferungsrückgang von 12,4 Prozent auf 10 600 Fahrzeuge ab. Hier war der Gesamtmarkt auch im August rückläufig.

In Südamerika erzielte die Marke Volkswagen im Juli mit 46 200 Fahrzeugauslieferungen ein Plus von 2,7 Prozent. Erneut kam die größte Dynamik aus Brasilien. Hier übergab die Marke 37 200 Fahrzeuge an ihre Kunden und erreichte damit ein Plus von 15,4 Prozent.

In der Region Asien-Pazifik schloss die Marke Volkswagen den Berichtsmonat mit einem Minus von 3,0 Prozent auf 263 900 ausgelieferte Fahrzeuge ab. In China blieb der Gesamtmarkt rückläufig. Volkswagen lieferte 252 700 Fahrzeuge aus, 1,6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat und baute damit seinen Marktanteil leicht aus. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

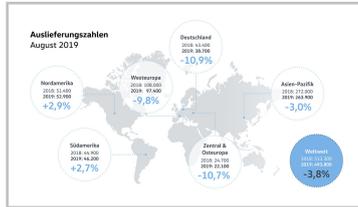


Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



VW.

Foto: